

Tipps zum Dinkelanbau in Ostwestfalen



Dirk Sprute Pflanzenbauberater der LWK NRW

Themen

- ▶ Sorten
- ▶ Aussaat
- ▶ Düngung
- ▶ Allgemeines zu PSM
- ▶ Herbizide
- ▶ Fungizide
- ▶ Wachstumsregler
- ▶ Ernte



Welche Sorten gibt es?

| Sorte | Reife | Länge | Lager | Mehl- tau | Sept. | Rost | Ertrag 1 | Ertrag 2 |
|--------------------|----------|----------|----------|--------------|----------|----------|-------------|-------------|
| Frankenkorn | 5 | 6 | 5 | 5 | 5 | 6 | 6 | 7 |
| Badenstern | 6 | 5 | 4 | 6 | 4 | 6 | 8 | 7 |
| Badenkrone | 5 | 3 | 4 | 5 | 5 | 5 | 7 | 7 |
| Zollernspelz | 5 | 4 | 3 | 5 | 5 | 5 | 8 | 7 |
| Filderstolz | 6 | 4 | 4 | 6 | 5 | 6 | 8 | 8 |

- ▶ Ertrag ist nicht alles, Qualität entscheidet (Käufermarkt!)
- ▶ Frankenkorn dominiert eindeutig als Sorte
- ▶ früher Mehltau und Auswuchs sind die Hauptprobleme!

Standortansprüche:

- ▶ **Dinkel** hat geringere Standortansprüche als Weizen.
- ▶ Auch für raue und niederschlagsreiche Lagen bis 1.400 Meter ist Dinkel geeignet.
- ▶ Hohe Niederschlagsmengen zur Erntezeit erhöhen allerdings das Anbaurisiko.
- ▶ Bei der Parzellenwahl sind trockene, windige und sonnige Lagen zu bevorzugen.

Aussaat – Termine/Aussaatmengen/Beizung

- ▶ **Vorfrüchte wie bei Weizen**
Dinkel ist relativ anspruchslos, lohnt aber gute Vorfrüchte
- ▶ **Beizung ist nicht erforderlich (Ausnahme Zwergsteinbrand)**
- ▶ **Dinkel-Aussaat**
- ▶ **Dinkel ist für Direktsaaten sehr gut geeignet.**
- ▶ **Die Saatstärke sollte etwa 300 bis 340 Körner pro Quadratmeter betragen.**
- ▶ **Die Saatgut-Ablage sollte 3 bis 7 cm tief erfolgen.**
- ▶ **Dabei ist auf guten Bodenschluss zu achten.**
- ▶ **Je später die Saat und je feuchter und schwerer der Boden, desto flacher ist zu säen.**
- ▶ **Dinkel wird normalerweise zwischen Mitte Oktober bis Mitte November gesät.**
- ▶ **Da Dinkel spätsaatverträglich ist, sind im Extremfall auch Dezembersaaten möglich.**
- ▶ **Fruchtfolge beachten**
- ▶ **Ähnlich wie Weizen ist Dinkel anfällig auf Getreide-Fusskrankheiten.**
- ▶ **Deshalb sollte Dinkel nicht nach einer anderen Getreideart (ausser Hafer) stehen.**
- ▶ **Bei Kunst- oder Naturwiese als Vorkultur steigt die Lagerungsgefahr wegen hoher N-Nachlieferung stark an.**
- ▶ **Dinkel steht in der Fruchtfolge deshalb meist nach Hackfrüchten wie Mais, Rüben oder Kartoffeln.**
- ▶ **Die Anbaupause zwischen Dinkel sollte mindestens zwei Jahre betragen.**



Dinkel ist anders als andere!

Entspelzt oder mit Spelze sähen?



Versuche der LWK NRW am Niederrhein

| Versuche in ... | mit Spelz (kg/ha) | | | entspelzt (kg/ha) | | |
|--------------------|-------------------|-----|-----|-------------------|-----|-----|
| | 130 | 150 | 180 | 130 | 150 | 180 |
| 2009 | 102 | 105 | 105 | 95 | 95 | 99 |
| 2010 | 103 | 106 | 109 | 91 | 93 | 97 |

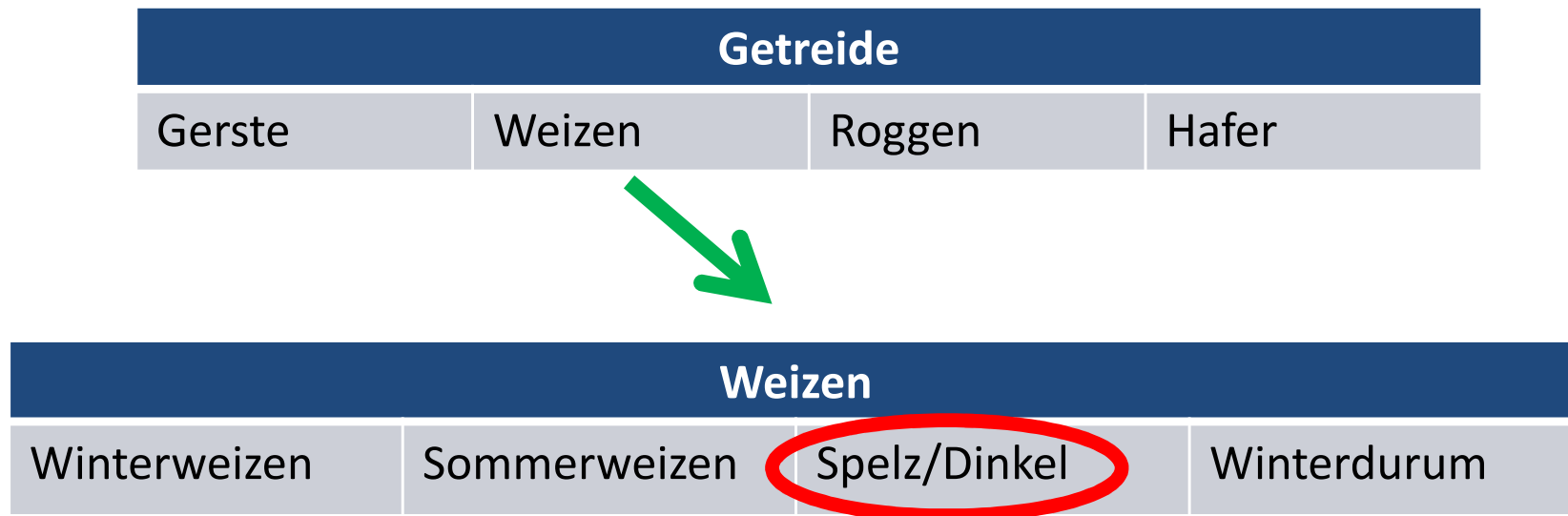
- ▶ Schlechtere Vitalität der entspelzten Varianten führte zu Nachteilen
- ▶ Bei den Aussaatstärken gibt es Jahreseffekte
- ▶ günstige Bedingungen und früh: 150 kg/ha
- ▶ ungünstige Bedingungen und spät: 180 –(200) kg/ha

Düngung:

- ▶ **Dinkel bestockt sehr gut
Dinkel ist im Frühjahr extrem mehltauanfällig
Die erste Gabe daher nicht überziehen!**
- ▶ **Ansonsten Niveau Winterweizen minus 20 N
= N-Sollwert von ca. 180 N**
- ▶ **Anhaltswert: 60 – 40 – 50**
- ▶ **Düngung kurz vor dem Ährenschieben beeinflußt die
Standfestigkeit nicht negativ und kann die Kornausbildung
verbessern. Die Grunddüngung nach Entzug erfolgt wie bei
Winterweizen: P-Bedarf: 70kg/ha, K-Bedarf: 120 kg/ha**



Der Einsatz von PSM in Dinkel nach Pflanzenschutzgesetz



- ▶ Alles, was in Getreide oder Weizen zugelassen ist, ist auch in Dinkel zugelassen!
- ▶ Gilt für fast alle Insektizide und Fungizide!
- ▶ Alles, was z.B. nur in Winterweizen zugelassen ist, ist nicht in Dinkel zugelassen!
- ▶ gilt für sehr viele Herbizide!
- ▶ Speziell für Dinkel gibt es nur wenig zugelassen Mittel!

Herbizide – in Dinkel ist es relativ knapp!

| | Herbst | Frühjahr |
|-------------------------|---|---|
| Nur Gräser | Attribut Axial | Axial Attribut Atlantis WG |
| Gräser und Unkräuter | Herold SC Bacara Stomp Aqua Boxer | Husar OD |
| Nur Unkräuter | | Pixie Primus Biathlon |

Fungizide – auf Besonderheiten achten!

Alle gängigen Fungizide sind in Weizen zugelassen und dürfen daher auch in Dinkel eingesetzt werden!

Worauf muss man achten?

- ▶ massiver Mehltaudruck im Frühjahr!
0,20-0,25 Talius prophylaktisch
oder 0,25 Vegas bei Befallsbeginn
- ▶ in der frühen Schoßphase (EC 31/32) nach Vorfrucht Getreide auf Fußkrankheiten achten!
z.B. Capalo, Input
- ▶ zwischen EC 37-39 wie normaler Winterweizen
z.B. Strobi/Azol oder Azol oder Carboxamid/Azol
- ▶ aufgrund der Spelze weniger Probleme mit Fusarium!
dafür mehr auf Schwärzepilze achten!
z.B. Taspas oder Matador oder Osiris

Wachstumsregler – alle wichtige sind zugelassen!

- ▶ **Cycocel 720** ist nach § 18b für die Dinkelanbau-AG bis EC 29 zugelassen, Neue Betriebe in Liste aufnehmen!

Tipp: früh 1,5-2,0 l/ha einsetzen (evt. mit Talius)

- ▶ **Medax Top** (0,25-1,0 l/ha) ist von EC 31-49 zugelassen

Vorteil: schnelle Wirkung

Nachteil: Aufwandmengen gezielt an Witterung anpassen

- ▶ **Moddus/Countdown** (0,2-0,4 l/ha) sind von EC 31-49 zugelassen

Vorteil: bei kritischer Witterung milder als Medax

Schädlinge beim Dinkel

- Schädlinge bilden in der Regel **kein Problem**.
- **Getreidehähnchenbefall** ist mögliche
- In Einzelfällen, vor allem nach Zwischenkulturen oder Gemüse können **Erdschnakenlarven, Schnecken oder Drahtwürmer** auftreten.

Ernte – Dinkel ist sehr auswuchsgefährdet!



Dinkel-Ernte

Je nach Höhenlage erfolgt die Dinkelernte **Ende Juli bis Ende August**. Niederschlag schadet dem bereits trockenen, durch Spelzen geschützten Getreide nicht.

Die Dinkelernte erfordert ein **langsames Dreschen**, d.h. der Mähdrescher darf nicht zu schnell fahren. Einstellung wie bei der Ernte von Wintergerste
Beim **Drusch am Vormittag** werden aufgrund der höheren Spelzenfeuchtigkeit weniger nackte Körner ausgedroschen.

Wenn gelagerter Dinkel zu spät gedroschen wird, sind **wegen Ährenknicken hohe Verluste** möglich.

- ▶ **Aufgrund der verstärkten Nachfrage, steigt die Anbaufläche von Dinkel in Deutschland kontinuierlich an. Etwa zwei Drittel in Bayern und Baden-Württemberg. Das robuste Getreide bringt stabilere Erträge als der Weizen auf schwachen Standorten und in Höhenlagen. Zudem ist der Strohertrag ein Drittel höher als bei anderen Getreide.**

Das hoffe ich für Sie!!



Das hoffe ich für Sie!!

